

## verstehst du mich?



## Warum Brustgeschirre besser sind als Halsbänder...

### Gesundheitliche Gründe:

Die durch das Tragen eines Halsbandes verursachten Probleme, wie z.B.

- Quetschungen, Stauchungen, Zerrungen etc. der Halswirbelsäule bzw. der entsprechenden Muskulatur
- Verspannungen und daraus resultierende Kopfschmerzen oder Schwindelgefühl

werden durch die Verwendung von Brustgeschirren verhindert.

Denn durch das Tragen eines gut angepassten Brustgeschirrs wird der Druckpunkt auf den Brustkorb verlagert. Die empfindliche Halsregion samt Kehlkopf, Luftröhre, Halswirbelsäule und Halsmuskulatur werden geschont.

### Sicherheitsgründe:

Am Rückensteg eines Brustgeschirrs kann der Hund sicher und gut festgehalten werden, sollte dies einmal erforderlich sein. So ist der Hund unter Kontrolle des Hundeführers und für den Hund selbst ist es angenehmer so gehalten zu werden. Am Halsband festgehalten, versuchen viele Hunde sich heraus zu winden (und schaffen dies oft genug auch !). Hierbei kommt es oft zu Verletzungen der Hand des Halters.

Sollte ein Hund einmal in einen Schacht oder ein Loch o.ä. gefallen sein, ist es problemlos möglich den Hund am Rückensteg aus der Gefahrenzone zu ziehen, während er am Halsband gewürgt werden würde.

### Taktile Kommunikation:

Der Hals des Hundes ist ein wichtiges Organ der taktilen Kommunikation, also der Kommunikation durch Berührungen. Daher ist der Hals von Natur aus ein sehr empfindlicher Bereich, der durch die fortwährende Reizung durch ein Halsband mit der Zeit abstumpfen kann.

Sicherlich kennen Sie die Redewendung „sich etwas vom Hals schaffen“, denn auch beim Menschen ist der Hals eine sensible Zone.

## **Fehlverknüpfungen und damit Fehlverhalten:**

Die Gefahr von Fehlverknüpfungen bei der Führung des Hundes am Halsband ist hoch, da durch (beabsichtigtes oder unbeabsichtigtes) Rucken Schmerz entsteht. Der Hund verknüpft das, was er im Augenblick der Schmerzeinwirkung sieht mit dem schmerzhaften Reiz. Dies kann alles mögliche sein, z.B. Jogger, Radfahrer, Kinder oder Artgenossen. Hier ist die Grundlage einer entstehenden Leinenaggression gegeben. Darüber hinaus versuchen viele Hunde dem Schmerz durch Flucht zu entkommen, d.h. sie ziehen stark an der Leine. Am Brustgeschirr dagegen ist es meist - nach einer kurzen Eingewöhnungszeit - leichter an der Leinenführigkeit eines Hundes zu arbeiten.

## **Worauf ist bei der Anschaffung eines Brustgeschirrs zu achten ?**

- Das Material sollte leicht, weich, anschmiegsam und waschbar sein.
- Es sollte darauf geachtet werden, dass weder das Material selbst noch Vernähtungen o.ä. am Körper des Hundes scheuere.
- Das Geschirr sollte über stabile Verschlüsse verfügen, die in ihrer Form abgerundet sein sollen und nicht vom Körper des Hundes abstehen.
- Rücken- und Bauchsteg sollen fest vernäht sein, damit sie nicht bei Bewegung herumrutschen.
- Das Brustgeschirr sollte auf beiden Seiten zu öffnen sein, damit der Hund nicht in das Geschirr einsteigen muss. Die meisten Hunde mögen dies nicht und empfinden darüber hinaus das Anfassen der Pfoten als unangenehm.
- Es ist auf einen guten Sitz zu achten. Das Geschirr darf nicht zu fest aber auch nicht zu locker sitzen, d.h. es sollte möglich sein, die Hand seitlich unter den Gurt schieben zu können. Der Brustgurt sollte nicht direkt auf das Brustbein drücken. Außerdem sollte nichts unter den Achseln scheuern, da dies sehr schmerzhaft wird.
- Der Abstand der Seitengurte zu den Achseln sollte beim erwachsenen Hund etwa eine Hand breit sein (bei Welpen drei Finger).
- Zu Beginn sollte ein Hund das Geschirr nicht unbeaufsichtigt tragen, da besonders junge Hunde in der Eingewöhnungszeit gern mal an den Gurten knabbern.
- Markenfirmen bieten in der Regel Reparaturen von Geschirren an.

Gut geeignet sind aus unserer Sicht die Geschirre von *Camiro*, *Blaire*, *together*, *Koch* oder *Hunter*, da diese die obengenannten Kriterien erfüllen.

---

© „**Verstehst Du mich ?**“ - Die Hundeschule mit Herz und Verstand

Eduard-Soermus-Strasse 56  
08062 Zwickau

Tel.: 0375/221448215 mobil: 0172/9473616  
<http://www.verstehst-du-mich.de>

